
FDP Rödermark

FDP: MEHR DEMOKRATIE WAGEN – WECHSELNDE MEHRHEITEN GROSSE CHANCE FÜR RÖDERMARK

23.03.2021

FDP: MEHR DEMOKRATIE WAGEN - WECHSELNDE MEHRHEITEN GROSSE CHANCE FÜR RÖDERMARK STATT MINIMALER KOALITIONSKONSENS

Debattenkultur und politische Argumentation stärken, statt minimaler Koalitionskonsens

Das Rödermärker Kommunalwahlergebnis lässt rechnerisch mehrere Optionen für eine klassische Koalitionsbildung zu. Als kleinste der 5 Fraktionen in der neuen Stadtverordnetenversammlung könnte die FDP bei mehreren dieser Farbenspiele das Zünglein an der Waage sein. „Wir werden selbstverständlich alle Gesprächsangebote der anderen Parteien annehmen und uns keiner denkbaren Koalition von vornherein verschließen“, fasst FDP-Stadtverbandsvorsitzender Sebastian Donners die Ausgangslage für die Rödermärker Liberalen zusammen. „Doch ich mache keinen Hehl daraus, dass wir bei dieser Ausgangslage, wo die beiden bisherigen Koalitionspartner, die Rödermark in vielen Bereichen in den letzten 10 Jahren Stillstand gebracht haben, gleich groß sind, uns auch sehr gut vorstellen könnten, wenn Rödermark in den nächsten 5 Jahren ohne feste Koalition regiert wird. Aus Sicht der FDP wären wechselnde bzw. offene Mehrheiten für Rödermark in der kommenden neuen Wahlperiode wahrscheinlich das bessere Modell.“

[Lesen Sie hier die ganze Pressemeldung](#)